

Griechenland: Athen - Patras - Korinth Epidauros - Delphi - Lepanto

Geistl. Leitung: Pfr. Hans Brabeck (aus Athen)

Montag, 22. Sept.

Frühzeitige Fahrt ab verschiedenen Einsteigeorten durch den Gotthard ins Tessin, hl. Messe, Mittagslunch aus dem Car. Über Mailand, die Po-Ebene und Bologna gelangen wir an die schöne Adriaküste. Am Abend Ankunft in **Loreto**. Nachtessen und Übernachtung.

Dienstag, 23. Sept.

Besuch der Basilika mit dem **Haus der Hl. Familie**, Aufenthalt am Gnadenort. Mittags Abfahrt in den nahegelegenen Hafen **Ancona**. Einschiffen auf die Fähre und Bezug der Kabinen.



Nächtliche Überfahrt nach Griechenland (Patras) - ein interessantes Erlebnis! Nachtessen an Bord.

Mittwoch, 24. Sept.

Frühstück und Mittagessen an Bord. Nachmittags legt unser Schiff im Hafen von **Patras** an. Hier erlitt der **hl. Apostel Andreas** den Märtyrertod. Besuch der griech. orthodoxen Kirche **Agios Andreas**, wo seit 1964 sein Haupt aufbewahrt wird. Hotelbezug am Meer.

Donnerstag, 25. Sept. (Niklaus von Flüe)

Fahrt zur gegenüberliegenden Küste am Golf von Patras. Hier war am 7. Okt. 1571 die **Seeschlacht von Lepanto** (griechisch Nafpaktos und damals osmanische Festung). Trotz deutlicher Unterzahl siegte die christliche Flotte, womit die Bedrohung einer islamischen Invasion in Europa abgewendet werden konnte. Der Sieg wurde der Fürsprache Mariens und dem Rosenkranzgebet zugeschrieben. Herrliche Fahrt an der Südküste nach **Delphi**. Besichtigung des gut er-

Meteoraklöster



haltenen **Amphitheatern** mit den Ruinen des **Orakel-Tempels**. Mittagessen fakultativ. Nach kurzer Fahrt erreichen wir das ebenfalls in den Bergen liegende **Kloster Osios Loukas**, das zu den wichtigsten und schönsten Griechenlands zählt.

Gegen Abend gelangen wir an den Isthmus von Korinth, Verbindungspunkt zwischen der Halbinsel Peloponnes und dem übrigen griechischen Festland. Wir überqueren den zwischen 1882 u. 1893 erbauten, 6,3 km langen Kanal, der den Seeweg von der Adria nach **Piräus** (Athen) zum Saronischen Golf um 325 km verkürzt. Hotelbezug in Loutraki für 2 Nächte (Badegelegenheit) am Golf von Korinth.

Freitag, 26. Sept.

Ausflug nach **Alt-Korinth**. In dieser Stadt blieb der **hl. Paulus** bei seinem ersten Besuch 18 Monate lang und verkündete erfolgreich das Evangelium. Weiterfahrt zum korinthischen Osthafen **Kenchreä**, einer alten Hafenanlage mit Resten einer frühchristlichen Basilika; von hier brach der hl. Paulus, der sich hier das Haupthaar scheren liess, mit Aquila und Priscilla nach Syrien auf [Apg 18,18]. Kurze Küstenfahrt zur zauberhaf-

ten, am Meer gelegenen, antiken Stadt **Epidauros**. **Asklepios** wurde von den alten Griechen als Gottheit der Heilkunst verehrt - sein Attribut (Schlangentab) findet man heute noch bei Apotheken und Ärzten. Aufenthalt, Mittagessen fakultativ. Möglichkeit zur Besichtigung des riesigen Amphitheaterns, das noch gut erhalten ist. Rückfahrt nach Loutraki.

Samstag, 27. Sept.

Herrliche Fahrt auf der Küstenstrasse am Saronischen Golf in die Hauptstadt **Athen**. Erneut befinden wir uns auf den **Spuren des hl. Paulus**. Der Völkerapostel hielt hier seine berühmte Predigt auf dem **Areopag** [Apg 17,22-31]. Von der Anhöhe geniessen wir eine schöne Aussicht auf Athen und die benachbarte Akropolis, Stadtrundfahrt, hl. Messe, Mittagessen. Anschliessend Möglichkeit zum Besuch des Akropolismuseums, der Akropolis, des Nationalmuseums (Schliemannfunde aus Troja) und/oder des Byzantinischen Museums (Ikonenmuseum). Hotelbezug für 3 Nächte in Athen.

Drusberg Reisen AG
Pilgerreisebüro | 8840 Einsiedeln | Tel. 055 412 80 40
www.drusberg.ch | info@drusberg.ch

Meteora - Kloster Osios Loukas Loreto



auf dem Areopag

Sonntag, 28. Sept.

Feier der hl. Messe in der katholischen Kathedrale in **Athen**. Möglichkeit zur individuellen Besichtigung der Altstadt und der **Akropolis** mit herrlicher Aussicht auf die Stadt und bis hin zum Meer. Mittagessen fakultativ.

Montag, 29. Sept.

Feier der hl. Messe. Fahrt auf der herrlichen Küstenstrasse zum **Kap Sounion** (mit den Resten des Poseidontempels, den der hl. Paulus bei seiner Ankunft in Athen bereits gesehen hat), mit Blick zur Insel Ägina (Aphaiatempel). Feines ortstypisches Mittagsgemisch in einer griechischen Taverne. Unterwegs Besuch in einem **orthodoxen Frauenkloster**.

Dienstag, 30. Sept.

Auf dem Weg in den Norden Griechenlands schauen wir auf das wunderschöne ägäische Meer, den Golf von Malia, in die griechische Bergwelt und erreichen schliesslich die Region der auf riesigen Sandsteinfelsen gebauten **Meteora-Klöster**, die schon von ferne grüssen. Mittagessen fakultativ. **Besuch** eines **Meteor-**

Akropolis



Kloster Osios Loukas - der hl. Loukas Steiriotis (896-953) war Reformator des griechischen Mönchtums im 10. Jh. (wie Athanasios der Athoniter, Nikos der Bussfertige, Meletios der Jüngere und andere). Mit 14 J. neigte Loukas zu einem einsamen Leben, verliess seine Eltern, die aus Ägina stammten, und floh an abgelegene Orte, um ein spirituelles Leben zu führen. Mit seinem Ruf als strenger und heiliger Mönch zog er bald nicht nur andere Asketen, sondern auch gewöhnliche Christen an, sowie prominente Beamte, wie den Kommandant Kiritis Arotra, mit dem er in enger Freundschaft verbunden war und der beim Aufbau des Klosters half. Die Hilfe dauerte auch nach seinem Tod an, als seine Vordersage über die Befreiung Kretas von den Sarazenen bestätigt wurde (961), so dass der byzantinische Kaiser Romanos II. das Kloster mit reichen Spenden ausstattete. So und mit Unterstützung der Christen der weiteren Umgebung wurde es möglich, die Gebäude der Klosteranlage fertigzustellen, die seit 1000 Jahren grosse Bewunderung hervorrufen.

Sonntag, 28. Sept.

Abends erreichen wir **Igoumenitsa**, Nachtessen. Einschiffen auf die Fähre und Bezug der Kabinen. Nächtliche Überfahrt nach Italien.

Mittwoch, 1. Okt.

Frühstück und Mittagessen an Bord. Nachmittags Ankunft in Ancona. Nach kurzer Fahrt erreichen wir wiederum **Loreto**, wir haben nochmals Zeit, um am Gnadenort der Muttergottes zu verweilen. Hotelübernachtung.

Donnerstag, 2. Okt.

Nach der hl. Messe kehren wir über Bologna, durch die Po-Ebene (Mittagessen fakultativ) und Mailand mit unvergesslichen Erlebnissen nach Hause zurück.

Pauschalpreis inkl. VP Fr. 1890.-

(2 x Lunch, 5 Mittagessen fakultativ)
Einzelzimmerzuschlag: Fr. 300.-
Zuschlag Einzelkabine 2 Fahren: Fr. 190.-
Inkl. Führung in Athen u. Alt Korinth
Oft sind Tischwein und Wasser inklusiv
Exklusiv Eintritte

